



OTIS REDDING

Otis Blue / Otis Redding Sings Soul

Als **OTIS REDDING** und die *Stax House Band* am 9. Juli 1965 in das Studio des *Stax*-Labels gingen, um das dritte **OTIS REDDING**-Album aufzunehmen, ahnte niemand von ihnen, dass innerhalb der nächsten 24 Stunden Soul-Geschichte geschrieben werden sollte. Denn das Ergebnis der Session führte nicht nur zum endgültigen Durchbruch eines der legendärsten Soul-Vokalisten, sondern auch zu Jahrhundertklassikern des Souls wie **Respect**, das zwei Jahre später in der Version von *Aretha Franklin* zu einem Welthit wurde, **Ole Man Trouble** und **I've Been Loving You Too Long**, die von **OTIS REDDING** selbst co-komponiert wurden. Zum 50. Jahrestag von **Otis Blue / Otis Redding Sings Soul** erscheint das Album nun in einer umfassenden Edition mit Bonus-Tracks, die nicht nur aus historischen Gründen eine Offenbarung bedeuten.

Wenige Monate vor den Sessions zu **Otis Blue / Otis Redding Sings Soul** war **REDDING** schon einmal in den *Stax*-Studios in Memphis gewesen, um seine achte Single **I've Been Loving You Too Long (To Stop Now)**, eine Kooperation von **REDDING** und Jerry Butler, für das Label *Volt* aufzunehmen. Mit einer Platzierung auf #2 der R&B- und #21 der Pop-Charts hatte **OTIS REDDING** damit seinen ersten Crossover-Hit gelandet, der weit über die Soulgemeinde hinausstrahlte und bis 1968, als *Sittin' On The Dock Of The Bay* posthum erschien, sein erfolgreichster Song war. Was also lag näher, als in einer neuen Session ein Album um den Song herum zu bauen, das zu einem Teil aus Originalkompositionen und zum anderen Teil aus neu interpretierten Cover-Versionen bestand, wie es damals üblich war. In der Folge fanden sich **OTIS REDDING** und die *Stax/Volt House Band*, bestehend aus *Booker T. & The MG's* den *Mar-Key Horns* und *Isaac Hayes* am Piano, mit Producer **Tom Dowd** im Juli 1965 im Studio zusammen. Die Zeit war knapp, denn **REDDING** befand sich seinerzeit konstant auf Tour und musste bereits am nächsten Tag abreisen. Überdies musste die Session in den Abendstunden unterbrochen werden, da die meisten Musiker ihren individuellen Engagements nachzukommen hatten. Um 10 Uhr morgens begannen die adrenalingeladenen Sessions, bevor um 20 Uhr eine Zwangspause eingelegt wurde. Gegen 2 Uhr nachts wurden die Sessions fortgesetzt, die sich bis um 10 Uhr morgens am 10. Juli hinzogen.

Das Repertoire bestand aus den drei **REDDING**-Originalen **I've Been Loving You Too Long**, **Respect** und **Ole Man Trouble** sowie drei Interpretationen von *Sam Cooke*-Songs, den **OTIS REDDING** stets als einen seiner wichtigsten Einflüsse bezeichnete: **Change Gonna Come**, **Shake** und **Wonderful World**. Außerdem schlug *Booker T.*-Gitarrist Steve Cropper vor, den *Rolling Stones*-Song **Satisfaction** zu covern, der **OTIS** zu diesem Zeitpunkt völlig unbekannt war und auch erst Wochen später die US-Charts erreichte. Interessanterweise kann man hören, dass **OTIS REDDING** nicht „Satisfaction“, sondern „Satisfashion“ singt. Ein weiterer Schlüsselsong sollte überdies die *Smokey Robinson*-Komposition **My Girl** werden, die ursprünglich von den *Temptations* auf *Motown* veröffentlicht worden und bereits einige Monate zuvor auf Platz 1 der US-Charts gelandet war. Im UK wurde die **OTIS REDDING**-Version sein erster großer Hit, der den Weg für die ersten großen Europa-Touren 1966 und 1967 ebnete. Die übrigen Songs umfassten *William Bells* **You Don't Miss Your Water**, *B.B. Kings* **Rock Me Baby** und *Solomon Burkes* **Down In The Water**.

Eine zusätzliche Besonderheit von **Otis Blue** war überdies der Einsatz eines neuen 2-Kanal-Stereo-Aufnahmegeräts, das die *Stax Studios* wenige Monate vorher angeschafft hatten. Da man aber skeptisch war, ob der authentische Sound mit der strengen Spuraufteilung der Instrumente erreicht werden konnte, beschloss Dowd, die Sessions gleichzeitig in Mono und in Stereo mitzuschneiden. So wurde **Otis Blue / Otis Redding Sings Soul** zum ersten Stereo-Album von **OTIS REDDING**. Da **I've Been Loving You Too Long** in der Mono-Single-Version auf die Mono-Variante des Albums gekoppelt wurde, wurde der Song für die Stereo-Version noch einmal neu eingespielt – und dies in einer geänderten Version, denn **REDDING** hatte den Song mehrfach live performt und ihn daher im Laufe der Zeit verfeinert. Auch die anderen beiden **REDDING**-Originalen **Respect** und **Ole Man Trouble** wurden für die Stereo-Versionen des Albums neu aufgenommen und unterscheiden sich daher leicht von den Mono-Aufnahmen.

Als **Otis Blue / Otis Redding Sings Soul** am 15. September 1965 im Handel erschien, sprengte es mit einer Platzierung auf #1 der Soul-Charts alle Erwartungen. In den Pop-Charts erreichte es zwar nur Platz 75, hielt sich aber für 34 Wochen in den Top-100! Im UK spielte es sich bis auf Platz 6 der Album-Charts. Drei erfolgreiche Singles entsprangen dem Album, die es alle in die Top-50 der *Billboard R&B-Charts* und die *Billboard Hot 100*

schafften: Nach **I've Been Loving You For Too Long**, das bereits im April 1965 erschienen war, kamen im August 1965 **Respect** und im Februar 1966 **Satisfaction**.

Heute gilt das Album als eines der wichtigsten Soulalben schlechthin. Der *Rolling Stone* führt es in seiner Liste der *500 Greatest Albums* und das *Time Magazine* in seiner Liste der *100 Greatest Albums*.

Die Karriere **OTIS REDDINGS'** endete viel zu früh, als er am 10. Dezember 1967 mit vier Mitgliedern der *Bar-Keys* bei einem Flugzeugabsturz in seiner *Beechcraft Model 18* auf dem Weg zu einem TV-Auftritt in Ohio bei Nebel abstürzte. Jim Morrison von den *Doors* widmete ihm im Song *Runnin' Blue* im Jahr 1969 die Zeilen: „*Poor Otis dead and gone / left me here to sing his song*“.

Das Doppelalbum **Otis Blue / Otis Redding Sings Soul** enthält neben der Mono- und Stereoverision des Albums auch alternative Takes und Single-Versionen sowie zwei mitreißende Live-Auftritte aus dem „Whisky A Go Go“ und von der Europa-Tour im März 1967.

2007 gründeten **OTIS REDDINGS'** Witwe Zelma und die gemeinsame Tochter Karla die **Otis Redding Foundation**, die jungen Leuten mit Musik eine Perspektive vermitteln will, indem sie ihre Ausbildung fördert. Laut der Statuten der Foundation ist es die Mission der **Otis Redding Foundation**, „junge Leute durch Programme, die Musik, Komposition und Instrumentierung umfassen, zu stärken und zu motivieren und so ihr Leben zu bereichern“. Der Kampf um Respekt sei die treibende Kraft im Leben **OTIS REDDINGS'** gewesen, betont **Zelma Redding**. „Respekt vor der Hautfarbe, Respekt im Geschäft und Respekt vor der Familie.“ „Es war sein Traum, den Kindern Musik und Kunst nahezubringen, und das versuchen wir mit der Stiftung zu erreichen“ ergänzt die Tochter **Karla**. Zu den öffentlichen Events, die zugunsten der *Big „O“ Youth Educational Dream Foundation* organisiert werden, gehört unter anderem der *Evening Of Respect*, ein Live-Event, der stets wachsende Popularität verbuchen kann und jedes Jahr in größere Hallen verlegt werden muss. „Wir hoffen, dass wir bald auch international wirken können“, so **Karla**. „Wir wollen wirklich groß werden!“

OTIS REDDING: Otis Blue / Otis Redding Sings Soul

2CD Edition

UPC: 081227951856

VÖ-Datum 18.9.2015

Coverabbildung auf www.medienagentur-hh.de

medienAgentur

Hamburg, im August 2015